



Europäisches Parlament

WIR IN
EUROPA
@Freitagsmail



Bayern
SPD

NEUES AUS DEM EU-PARLAMENT

VON KERSTIN WESTPHAL

KW 05

Das Ende der Roaming-Gebühren in der EU kommt

Weiterer Schritt zum digitalen Binnenmarkt

Gute Nachrichten für Handy-Nutzer: Roaming-Gebühren innerhalb der EU gehören bald der Vergangenheit an. Damit müssen Bürgerinnen und Bürger keine hohen Handyrechnungen mehr befürchten, wenn sie im EU-Ausland unterwegs waren, NutzerInnen können ihre Mobilgeräte dann genauso einsetzen, wie zuhause. Es ist uns gelungen, den im Europäischen Rat vertretenen Mitgliedsstaaten große Zugeständnisse abzugewinnen. Viele Gebühren, die vor allem große Telekommunikationsanbieter beim Grenzübertritt verlangen, werden demnach zukünftig gedeckelt, damit ist der Weg frei für den kompletten Wegfall der Roaming-Zahlungen. [Hier weiterlesen...](#)

Guter Vorstoß gegen Ausbeutung von Lkw-Fahrern

Verkehrsminister von neun EU-Mitgliedstaaten wollen Allianz gegen Sozialdumping im Transportsektor gründen



Foto: EU 2012, Nicolas Chauveau

Nicht eingehaltene Lenk- und Ruhezeiten oder wochenlange Touren ohne Rückkehr nach Hause: Lkw-Fahrer werden in Europa von ihren Arbeitgebern oft gnadenlos ausgebeutet. Eine Allianz von neun EU-Mitgliedstaaten soll das nun ändern. Die SPD-Europaabgeordneten Jutta Steinruck und Ismail Ertug begrüßen den Vorstoß: „Endlich wird unsere Forderung nach einer besseren Zusammenarbeit der Mitgliedstaaten gegen Sozialdumping im Verkehrsbereich erhört. Klar ist, dass die Allianz kein loses Bündnis bleiben darf. Wir fordern hier die Schaffung einer echten europäischen Straßenverkehrs-

agentur, die die Zusammenarbeit zwischen allen Mitgliedstaaten unterstützt und geltendes Sozial- und Arbeitsrecht im Straßenverkehrsbereich durchsetzt“, erklärt Jutta Steinruck, sozial- und beschäftigungspolitische Sprecherin der sozialdemokratischen Fraktion im Europäischen Parlament. [Hier weiterlesen...](#)

Weißbuch bestätigt widersprüchliche britische Brexit-Strategie

EU-27 muss geeint und mit klarer Kante reagieren

„Die britische Regierung spielt weiter ‚Wünsch Dir was‘“ sagt der SPD-Europaabgeordnete Jo Leinen, nachdem die britische Regierung ein Weißbuch zu ihren Prioritäten für die Brexit-Verhandlungen veröffentlicht hat. Der Plan bestätige die britische Strategie, den gemeinsamen Markt zu verlassen und gleichzeitig den Marktzugang für Kapital, Waren und Dienstleistungen einzufordern.

[Hier weiterlesen...](#)

Glückwunsch für den den neuen Vorstand der Europa-SPD



Ich gratuliere den neuen Vorstandsmitgliedern der Europa-SPD, die wir zur Mitte der Wahlperiode des Europäischen Parlaments gewählt haben, und freue mich auf gute Zusammenarbeit.

Die Gesichter an der Spitze:

Jens Geier, der die Gruppe bereits seit dem 10. Januar 2017 als Vorsitzender leitet (r.), wird in seiner Arbeit künftig von vier weiteren Abgeordneten im Vorstand unterstützt. Die Parlamentarische Geschäftsführerin **Constanze Krehl** (l. u.), Schatzmeisterin **Jutta Steinruck** (l. o.) und der Presse-Zuständige **Joachim Schuster** (Mitte o.) wurden in ihren Ämtern bestätigt. Die Berlinerin **Sylvia-Yvonne Kaufmann** (3. v. l. oben), ist neu in den Vorstand gewählt worden. Glück auf!

EU-Gelder für Oberfranken aus dem Landwirtschaftsfonds

Europa Unterstützung für lokale Projekte in Walsdorf, Tütschengereuth und Kleintettau

Drei oberfränkische Gemeinden erhalten EU-Gelder vom Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

In der zweiten Antragsrunde der Förderperiode von 2014 bis 2020 sind bereits 4,3 Millionen vom ELER nach Bayern geflossen, über ein Viertel davon nach Oberfranken. Von den Geldern wird zum Beispiel in Kleintettau eine ehemalige Schule zum Dorfgemeinschaftshaus umfunktioniert und in Walsdorf sollen Herzoghaus und -scheune saniert und zum Bürgerzentrum umgebaut werden. Europa hilft konkret vor Ort und ich freue mich zu sehen, wie die Gelder der EU hier bei uns Projekte vor Ort unterstützen.

Martin Schulz sorgt für Rückenwind

Auch Bayern-SPD Spitze stellt sich bald neu auf

Mit der Kanzlerkandidatur von Martin Schulz, den ich seit vielen Jahren als Kollege im Europäischen Parlament kenne und schätze, ist der SPD ein echter Coup gelungen: Viele Menschen treten (wieder) in die Partei ein, in manchen Geschäftsstellen gingen die Parteibücher aus. In den sozialen Medien gab es einen wahren Hype, Martins packende Rede im Willy-Brand-Haus wurde vielfach geteilt, kreative Köpfe tobten sich wild auf der Internetplattform **Reddit** aus, „der Schulz-Zug ins Kanzleramt hat keine Bremsen“ hieß es dort etwa. So sieht Euphorie aus! Besonders freut mich, dass Martin Schulz bereits zum **Politischen Aschermittwoch am 3.3. nach Vilshofen** kommen wird. Und wir hoffen, ihn für einen weiteren Besuch zum Landesparteitag nach Schweinfurt zu holen.

Auch die Spitze der BayernSPD stellt sich neu auf. Florian Pronold hat angekündigt, nicht mehr als Landesvorsitzender zu kandidieren und hat Natascha Kohnen als neue Vorsitzende vorgeschlagen. Dafür gebührt ihm großer Respekt. Wir wollen diesen Schwung mitnehmen, damit dieser Aufwärtstrend der SPD weiter anhält, damit Martin Schulz ins Kanzleramt einzieht, damit es in Deutschland wieder gerechter zugeht.



Weitere SPD Meldungen aus dem EU-Parlament

www.spd-europa.de



Europabüro Würzburg: Kerstin Westphal, Semmelstraße 46R, 97070 Würzburg

E-Mail: kerstin.westphal@ep.europa.eu - Telefon: +49 931 4525 3128, Fax +49 931 45253129

www.kerstin-westphal.de - www.facebook.com/kerstin.westphal - <https://twitter.com/WestphalKerstin>

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten mailen Sie an: presse@kerstin-westphal.de